Leserinnenbrief

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen**

Band (Jahr): **18 (1992)**

Heft 10

PDF erstellt am: **25.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

LESERINNENBRIEF

Liebe Emi-Frauen!
Wollte mal sagen, dass jede Nummer spannend und immer besser ist. Mit dem neuen Gesicht (Nr.8 traf eben ein) habt ihr hoffentlich so *viel* Erfolg, dass der Kompromiss einer "Seite für den Mann" nicht nötig wird. Ich wenigstens zahle lieber mehr, um nicht auf eine Seite Frau zu verzichten, zum Beispiel über Bücher.
Gruss und viel Glück Ulfa

Anmerkung der Redaktion:

Die zugegebenermassen etwas voreilig angekündigte "Seite für den Mann" war keineswegs im Sinne eines Kompromisses geplant. Im Gegenteil: Erst wenn's dann mal zu Ende sein wird mit der Männerherrschaft, können wir den Männern eine Seite gewähren, ganz im Sinne des Muttertags, des "Jahres der Frau", der "Seite für die Frau" und was es noch alles gibt an Alibi-Veranstaltungen. Wir geben uns jedenfalls alle Mühe, dass es die "emi" dereinst noch geben wird.
Oder was sich bereits heute auf einer "Seite für den Mann" nicht schlecht machen würde: feine Kochrezepte, praktische Tips für den Haushalt, Ratschläge für die Kindererziehung...

Lösung aus Nr. 8

O	K	T	A	V		P	R	O	S	A
P	A	A	R		K		R	A	E	S
E	N	T			O			K	N	I
R	A		K	A	R	A	T		N	E
A	L	T	A	R	B	L	U	M	E	N
	T	I	R	G		E	N	A	N	
M	U	R	M	E	L	T	I	E	R	E
I	N		A	R	A	S	S		I	T
E	N	G			U			S	T	A
L	E	G	O		S		S	A	E	G
E	L	E	V	E		T	O	N	N	E

LIEBE FRAUEN

Nicht traurig sein: Die Kreuzipation fällt in dieser Nummer leider aus. Freuen darf sich dafür die Gewinnerin der vorletzten Auslosung, Ruth Stritmatter-Braun aus Riehen. Sie fand das richtige Lösungswort: Antigone.

KÖSEL

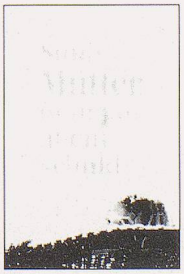
WEG MIT DER EWIGEN ANGST

FOTO: JURG SIMON

Angst, ein alltägliches Phänomen. Nahezu jede von uns kennt sie: die Angst vor Ablehnung, vor Misserfolg, vor Entscheidungen, vor Einsamkeit, vor Verlust, vor fremden Menschen oder vor entschlossenem Auftreten. Problematisch wird die Angst dann, wenn sie uns blockiert und lähmt. Die Psychologin Susan Jeffers bietet Hilfe und macht Mut, das Leben voller Entschlossenheit und Selbstvertrauen aktiv in die Hand zu nehmen.

Susan Jeffers, Selbstvertrauen gewinnen. Die Angst vor der Angst verlieren
192 Seiten, Broschur, Fr. 30.10. ISBN 3-466-34281-3

Jede und jeder weiss, was es heutzutage braucht, um aus einem Kind einen glücklichen Menschen zu machen - nur die Mütter machen alles falsch... Die Erwartungen und Idealbilder, womit Mütter in unserer Gesellschaft täglich konfrontiert werden, sind mit der Alltagsrealität kaum in Einklang zu bringen. Die Autorin ist das Sprachrohr für alle Mütter, die es satt haben, sich weiterhin zum Sündenbock unserer Gesellschaft machen zu lassen.



Yolanda Cadalbert Schmid: Sind Mütter denn an allem schuld? 192 Seiten, Broschur, Fr. 30.10
ISBN 3-466-30329-X